Herren Kreisliga Staffel 1

TTG Kleinsteinbach/Singen V : TTC Tiefenbronn II
Samstag, 07.10.2023, 18:00 Uhr

Stephan macht den Sack zu

Mit 9:4 setzten sich die Gäste des TTC Tiefenbronn II in der Herren Kreisliga Staffel 1 gegen die TTG Kleinsteinbach/Singen V durch. Das Spiel am Samstagabend dauerte insgesamt 3 Stunden . In ihrem 3. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf 4 Ersatzspieler zurückgreifen.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Keinen Zähler beisteuern konnten Brkic / Schüro im Spiel gegen Wirth / Nguyen, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Bei der anschließenden 1:3-Niederlage gegen Kristek / Enghofer hatten Albrecht / Okon nur im ersten Satz eine Chance. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Schlitter / Brkic, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Stephan / Raible verloren. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Trotz verlorenem ersten Satz drehte danach Filip Brkic das Match gegen Konrad Wirth und gewann in vier Sätzen. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Tim Kristek war für Andreas Schüro schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Auf dem falschen Fuß erwischte Marco Albrecht seine Gegnerin Tina Stephan beim überzeugenden 3:0-Sieg. Roman Okon verpasste es indessen mit einem 3:11, 12:14, 11:8, 12:14 gegen Xuan Giang Nguyen, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Nicht ganz mithalten konnte Roman Schlitter, beim 8:11, 7:11, 11:3, 10:12 gegen Tim Raible, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Slavoljub Brkic gegen Oliver Enghofer. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TTG Kleinsteinbach/Singen V und des TTC Tiefenbronn II. Beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Tim Kristek zeigte Filip Brkic indes seinem Gegner die Grenzen auf. 10:12, 11:7, 13:11, 6:11, 11:9 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiels, als Andreas Schüro und Konrad Wirth die Schläger kreuzten. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Marco Albrecht nach einer 2:0-Führung gegen Xuan Giang Nguyen. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungssatz. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:8. 2:3 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Roman Okon und Tina Stephan sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Der 9:4-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage geht es nun für die TTG Kleinsteinbach/Singen V am 27.10.2023 gegen den TTV Bilfingen um Wiedergutmachung, während die Gäste am 03.11.2023 gegen den TTC Eisingen versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
TTG Kleinsteinbach/Singen V
Doppel: Brkic / Schüro 0:1, Albrecht / Okon 0:1, Schlitter / Brkic 0:1
Einzel: F. Brkic 2:0, A. Schüro 1:1, M. Albrecht 1:1, R. Okon 0:2, R. Schlitter 0:1, S. Brkic 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.10.2023 (12:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TTC Tiefenbronn II

Doppel: Kristek / Enghofer 1:0, Wirth / Nguyen 1:0, Stephan / Raible 1:0

Einzel: T. Kristek 1:1, K. Wirth 0:2, X. Nguyen 2:0, T. Stephan 1:1, O. Enghofer 1:0, T. Raible 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.10.2023 (12:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").